



Statistische Berichte Baden-Württemberg

14. 8. 96



Artikel-Nr. 3882 95002

Bautätigkeit und Wohnungswesen

F II 11 - j/95 (2) Einzelpreis DM 6,20

19.08.1996

Wohngeld und Wohngeldempfänger in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995

– Pauschalisiertes Wohngeld –

– Wohngeld insgesamt –

Vorbemerkungen

Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens wird nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) auf Antrag Wohngeld als Zuschuß zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Gemäß § 35 WoGG ist über die Anträge und Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Wohngeldempfänger eine Bundesstatistik durchzuführen. Die Wohngeldstatistik bildet die Grundlage für die Beurteilung der sozialen und finanziellen Auswirkungen des Wohngeldgesetzes sowie der Informationsbereitstellung für die Fortentwicklung des Wohngeldrechts.

Die Statistik ist vierteljährlich sowie jährlich zum 31. Dezember einschließlich der bis zum 31. März des Folgejahres erfolgten rückwirkenden Bewilligungen durchzuführen (§ 35 Abs. 4 WoGG). Rechtsgrundlage für die Wohngeldgewährung ist das Zweite Wohngeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1993 (BGBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 1995 (BGBl. I S. 1783). Ausführungsbestimmungen zum Wohngeldgesetz sind mit der Wohngeldverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. September 1992 (BGBl. I S. 1686) und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (WoGVwV 1995) zum Wohngeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 1995 (Bundesanzeiger Nr. 146 vom 05. August 1995, Beilage Nr. 146a) erlassen worden.

Im Zusammenhang mit dem Achten Gesetz zur Änderung des Wohngeldgesetzes vom 10. August 1990 (BGBl. I S. 1522) wurde als rechtliche Neuregelung mit dem Fünften Teil im WoGG (§§ 31–33), der zum 1. April 1991 in Kraft trat, die Wohngeldpauschalierung eingeführt. **Empfänger von laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz oder der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz erhalten seit diesem Zeitpunkt bei Vorliegen bestimmter rechtlicher Voraussetzungen unter Beibehaltung eines individuellen Wohngeldanspruchs Wohngeld ohne Antragsstellung als Pauschale (pauschalisiertes Wohngeld) zusammen mit den laufenden Leistungen (ergänzenden) Hilfe zum Lebensunterhalt von der Sozialhilfebehörde oder Kriegsopferfürsorgestelle ausbezahlt.**

Hinweis zum Tabellenwohngeld (spitz berechnetes Wohngeld)

Die gesetzliche Neuregelung bewirkt ab dem Berichtsjahr 1991 eine Zweiteilung des bisherigen wohngeldstatistischen Berichtssystems: Der vorliegende Statistische Bericht enthält neben der Darstellung des pauschalisierten Wohngeldes auch einen Nachweis über die Empfänger insgesamt.

Darüber hinaus veröffentlicht das Statistische Landesamt zu den Jahresergebnissen des Tabellenwohngelds einen gesonderten Statistischen Bericht.

Tabellenwohngeld wird nur auf Antrag entweder als Miet- oder als Lastenzuschuß gewährt.

Rechtliche Grundlage: Wohngeldgesetz (WoGG) vom 14.12.1970 (BGBl. I S. 1637) i.d.F. vom 01.02.1993 (BGBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 1995 (BGBl. I S. 1783).

Zeichenerklärung: X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll; – = nichts vorhanden; • = Zahlenwert unbekannt.
Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen zur Statistik des pauschalierten Wohngeldes

Pauschalisiertes Wohngeld

Beim neuen Wohngeld, das seit dem 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegspferfürsorgeempfänger ermittelt und gewährt wird, ist vor allem deshalb der Ausdruck „pauschalisiertes“ Wohngeld eingeführt worden, weil es ohne Antrag als Pauschale berechnet wird.

Siehe auch „Bemessung des pauschalierten Wohngeldes“.

Empfänger des pauschalierten Wohngelds

Dabei handelt es sich um Alleinstehende, um eine Haushaltsgemeinschaft oder um eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft. Zur Haushaltsgemeinschaft zählen der Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigte sowie die mit ihm lebenden Angehörigen, die in § 4 Abs. 1 WoGG als Familienmitglieder aufgeführt sind. Als „Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft“ gilt, wenn ein Paar in einer Wirtschafts- und Wohngemeinschaft im Sinne des § 122 BSHG („eheähnliche Gemeinschaft“) zusammenlebt und das pauschalierte Wohngeld aufgrund eines einheitlichen Bescheides gewährt wird (§ 32 Abs. 3 WoGG).

Anwendungsbereich

Einem Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigten wird ohne Antrag pauschalisiertes Wohngeld nach § 32 WoGG als Zuschuß zu den Aufwendungen für Wohnraum gewährt,

1. wenn und solange er als Alleinstehender oder er und seine mit ihm in Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen im Sinne des § 4 Abs. 1 WoGG laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz oder der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt, außerhalb von Einrichtungen erhalten und
2. wenn bei Einsetzen der in Nr. 1 genannten Leistungen zu erwarten ist, daß sie für wenigstens einen Monat gewährt werden.

Bewilligung

Das pauschalierte Wohngeld wird vom Ersten des Monats an gewährt, in dem die in § 31 Abs. 1 Satz 1 WoGG genannten Leistungen einsetzen. Beträge unter 10 DM werden nicht gewährt.

Bewilligungsstelle

Über die Gewährung von pauschaliertem Wohngeld entscheiden gemäß § 37 WoGG die in Angelegenheiten der laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt zuständigen oder herangezogenen Stellen. Zuständige Stellen sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Kriegspferfürsorge. In Baden-Württemberg sind dies die Stadt- und Landkreise (Sozialämter und Fürsorgestellen), die Landeswohlfahrtsverbände (Landessozialämter und Hauptfürsorgestellen) und einzelne Delegationsgemeinden (Sozialämter und Fürsorgestellen). Diese Stellen sind auskunftspflichtig zur Statistik über die Gewährung pauschalierten Wohngelds.

Bemessung des pauschalierten Wohngelds

Das Wohngeld wird nach den durch Rechtsverordnung (Wohngeldverordnung) für das Land oder für nach Mietenstufen zusammengefaßte Gemeinden des Landes festgelegten Vomhundertsatz der im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes anerkannten laufenden Aufwendungen für die Unterkunft, soweit es sich um Wohnraum handelt, bemessen. In Baden-Württemberg beträgt der Vomhundertsatz einheitlich für das Land 46,0 %.

Mietenstufe

Die derzeit gültigen regionalen Mietenniveaus der Gemeinden wurden aufgrund der Daten der Wohngeldstatistik zum 31. Dezember 1988 (einschließlich der rückwirkenden Bewilligungen aus dem

1. Quartal 1989) festgestellt, und zwar für jede Gemeinde mit 10 000 und mehr Einwohnern sowie kreisweise zusammengefaßt für die Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern.

Den einzelnen Mietenstufen entsprechen folgende Mietenniveaus:

Mietenstufe	Mietenniveau in %
I	unter – 15
II	– 15 bis unter – 5
III	– 5 bis unter 5
IV	5 bis unter 15
V	15 bis unter 25
VI	25 und mehr

Die für die einzelnen Gemeinden maßgeblichen Mietenstufen sind in der Wohngeldverordnung vom 19. April 1991 (BGBl. I S. 1006) festgelegt. Je höher das Mietenniveau bzw. die Mietenstufe einer Gemeinde ist, desto höher liegen die Beträge, bis zu denen die Miete oder Belastung bezuschußt wird.

Miete

In der Statistik über das pauschalierte Wohngeld wird zwischen den tatsächlichen laufenden monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft und den laufenden anerkannten monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft unterschieden.

Die tatsächlichen laufenden monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft entsprechen im großen und ganzen der monatlichen Kaltmiete einschließlich bestimmter Nebenkosten.

Im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes werden grundsätzlich die tatsächlichen Aufwendungen für die Unterkunft gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 der Regelsatzverordnung anerkannt. Soweit die Aufwendungen für die Unterkunft den der Besonderheit des Einzelfalles angemessenen Umfang übersteigen, sind sie so lange anzuerkennen, als es dem Hilfeempfänger nicht möglich oder nicht zuzumuten ist, durch einen Wohnungswechsel, durch Vermieten oder auf andere Weise die Aufwendungen für die Unterkunft zu senken. Unterkunft ist hier immer im Sinne von Wohnraum zu verstehen.

Ablehnungsgründe

Pauschalisiertes Wohngeld nach § 32 WoGG wird nicht gewährt,

1. wenn es gleich hoch oder höher wäre als eine in § 31 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 genannte monatliche, nicht um das Wohngeld gekürzte Leistung oder
2. wenn und solange dem Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigten bereits Wohngeld nach Maßgabe der Anlagen 1 bis 8 des WoGG (dem Tabellenwohngeld), bzw. nach § 32 WoGG für anderen Wohnraum gewährt wird.

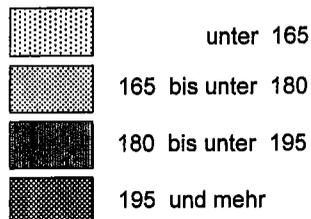
Zu den in § 31 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 genannten Leistungen zählen die laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz, der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt.

Anspruch auf pauschaliertes Wohngeld

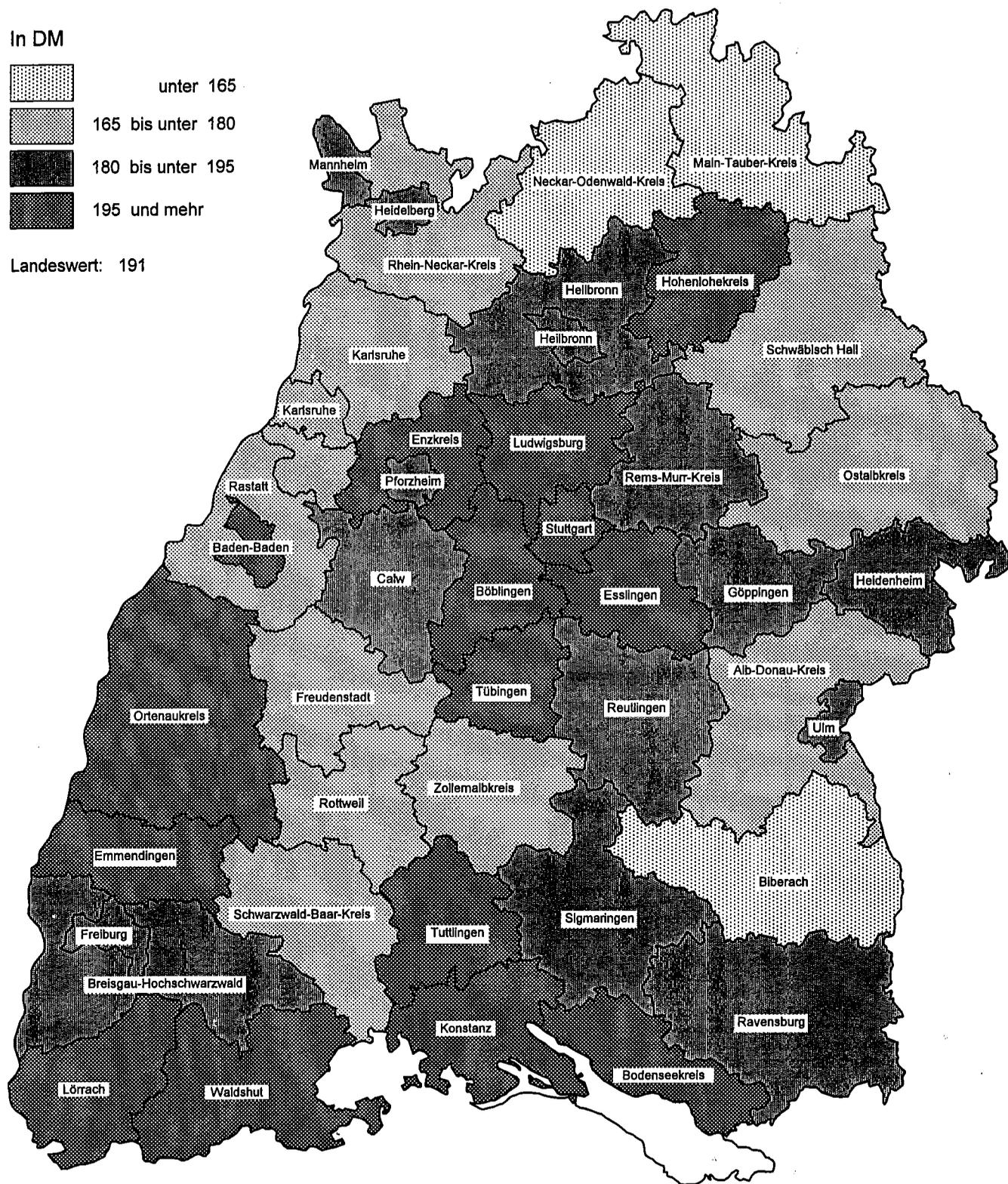
Das pauschalierte Wohngeld wird ohne Antrag für Sozialhilfe- und Kriegspferfürsorgeempfänger gewährt. Ein Anspruch auf pauschaliertes Wohngeld entfällt mit Ablauf des Monats, in dem die Voraussetzungen für die Gewährung nach § 31 WoGG entfallen sind.

Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch je Wohngeldempfänger *) in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1995

In DM



Landeswert: 191



*) Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld.

1. Wohngeld in Baden-Württemberg seit 1965

Jahr	Wohngeld insgesamt			Tabellenwohngeld						Pauschalisiertes Wohngeld		
	Empfänger ¹⁾	Anspruch je Empfänger	Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾	Mietzuschuß			Lastenzuschuß			Empfänger ¹⁾	Anspruch je Empfänger	Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾
				Empfänger ¹⁾	Anspruch je Empfänger	Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾	Empfänger ¹⁾	Anspruch je Empfänger	Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾			
	Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM
1 965	41 504	49	16 896	38 229	46	14 882	3 275	82	2 014			
1 966	71 665	51	52 421	63 918	48	43 431	7 747	79	8 990			
1 967	83 124	53	53 945	74 844	49	44 278	8 280	84	9 667			
1 968	88 627	53	57 799	80 776	50	48 679	7 851	77	9 120			
1 969	88 880	51	59 977	81 625	49	51 917	7 255	76	8 060			
1 970	92 964	48	58 421	87 481	47	53 688	5 483	75	4 733			
1 971	113 218	61	69 561	105 468	60	.	7 750	82	.			
1 972	108 854	61	134 283	103 318	59	.	5 536	82	.			
1 973	114 185	59	113 144	109 097	58	109 408	5 088	77	3 736			
1 974	145 169	69	141 729	137 320	68	131 045	7 849	92	10 684			
1 975	154 645	71	160 297	147 196	70	148 785	7 449	93	11 512			
1 976	144 585	70	153 701	138 393	69	144 022	6 192	91	9 679			
1 977	133 652	68	135 945	128 703	67	128 442	4 949	87	7 503			
1 978	154 684	80	161 710	146 585	79	150 115	8 099	107	11 595			
1 979	147 432	81	168 214	140 338	80	157 098	7 094	102	11 116			
1 980	141 066	81	162 059	134 973	81	152 827	6 093	95	9 232			
1 981	160 880	103	208 509	150 534	100	189 515	10 346	159	18 994			
1 982	156 038	102	225 802	146 947	99	206 067	9 091	143	19 735			
1 983	136 824	105	222 222	129 431	104	205 880	7 393	133	16 342			
1 984 ³⁾	138 209	111	200 615	130 930	110	187 702	7 279	134	12 913			
1 985	134 699	114	204 971	127 960	113	192 603	6 739	133	12 368			
1 986	178 777	138	287 465	165 625	137	265 672	13 152	154	21 793			
1 987	183 207	139	333 818	170 195	139	309 134	13 012	150	24 684			
1 988	179 336	141	329 014	166 537	141	305 296	12 799	148	23 718			
1 989	175 690	143	329 281	163 522	142	305 745	12 168	147	23 536			
1 990	183 484	147	337 369	171 451	147	314 959	12 033	154	22 410			
1 991 ⁴⁾	185 335	151	378 276	122 055	138	295 117	11 821	154	24 466	51 459	179	58 693
1 992	190 949	155	363 051	106 907	133	192 592	9 665	148	20 514	74 377	187	149 945
1 993	185 674	168	373 535	99 483	134	174 753	8 084	157	16 936	78 107	213	181 846
1 994	190 748	182	400 049	98 026	137	173 356	7 257	162	15 871	85 465	235	210 822
1 995	194 122	191	441 276	100 496	140	179 387	6 709	167	14 895	86 917	251	246 994

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1 966	+ 72,7	+ 4,1	+ 210,3	+ 67,2	+ 4,3	+ 191,8	+ 136,6	- 3,7	+ 346,4			
1 967	+ 16,0	+ 3,9	+ 2,9	+ 17,1	+ 2,1	+ 2,0	+ 6,9	+ 6,3	+ 7,5			
1 968	+ 6,6	0,0	+ 5,6	+ 7,9	+ 2,0	+ 9,9	- 5,2	- 8,3	- 5,7			
1 969	+ 0,3	- 3,8	+ 5,3	+ 1,1	- 2,0	+ 6,7	- 7,6	- 1,3	- 11,6			
1 970	+ 4,6	- 5,9	- 2,6	+ 7,2	- 4,1	+ 3,4	- 24,4	- 1,3	- 41,3			
1 971	+ 21,8	+ 27,1	+ 19,1	+ 20,6	+ 27,7	.	+ 41,3	+ 9,3	.			
1 972	- 3,9	0,0	+ 93,0	- 2,0	- 1,7	.	- 28,6	0,0	.			
1 973	+ 4,9	- 3,3	- 15,7	+ 5,6	- 1,7	.	- 8,1	- 6,1	.			
1 974	+ 27,1	+ 16,9	+ 25,3	+ 25,9	+ 17,2	+ 19,8	+ 54,3	+ 19,5	+ 186,0			
1 975	+ 6,5	+ 2,9	+ 13,1	+ 7,2	+ 2,9	+ 13,5	- 5,1	+ 1,1	+ 7,8			
1 976	- 6,5	- 1,4	- 4,1	- 6,0	- 1,4	- 3,2	- 16,9	- 2,2	- 15,9			
1 977	- 7,6	- 2,9	- 11,6	- 7,0	- 2,9	- 10,8	- 20,1	- 4,4	- 22,5			
1 978	+ 15,7	+ 14,3	+ 19,0	+ 13,9	+ 17,9	+ 16,9	+ 63,6	+ 23,0	+ 54,5			
1 979	- 4,7	+ 1,3	+ 4,0	- 4,3	+ 1,3	+ 4,7	- 12,4	- 4,7	- 4,1			
1 980	- 4,3	0,0	- 3,7	- 3,8	+ 1,3	- 2,7	- 14,1	+ 6,9	- 17,0			
1 981	+ 14,0	+ 27,2	+ 28,7	+ 11,5	+ 23,5	+ 24,0	+ 69,8	+ 67,4	+ 105,7			
1 982	- 3,0	- 1,0	+ 8,3	- 2,4	- 1,0	+ 8,7	- 12,1	- 10,1	+ 3,9			
1 983	- 12,3	+ 2,9	- 1,6	- 11,9	+ 5,1	- 0,1	- 18,7	- 7,0	- 17,2			
1 984 ³⁾	+ 1,0	+ 5,7	- 9,7	+ 1,2	+ 5,8	- 8,8	- 1,5	+ 0,8	- 21,0			
1 985	- 2,5	+ 2,7	+ 2,2	- 2,3	+ 2,7	+ 2,6	- 7,4	- 0,7	- 4,2			
1 986	+ 32,7	+ 21,1	+ 40,2	+ 29,4	+ 21,2	+ 37,9	+ 95,2	+ 15,8	+ 76,2			
1 987	+ 2,5	+ 0,7	+ 16,1	+ 2,8	+ 1,5	+ 16,4	- 1,1	- 2,6	+ 13,3			
1 988	- 2,1	+ 1,4	- 1,4	- 2,1	+ 1,4	- 1,2	- 1,6	- 1,3	- 3,9			
1 989	- 2,0	- 0,7	+ 0,1	- 1,8	+ 0,7	+ 0,2	- 4,9	- 2,7	- 0,8			
1 990	+ 4,4	+ 5,0	+ 2,5	+ 4,9	+ 3,5	+ 3,0	- 1,1	+ 6,9	- 4,8			
1 991 ⁴⁾	+ 1,0	+ 4,1	+ 12,1	- 28,8	- 6,1	- 6,3	- 1,8	0,0	+ 9,2			
1 992	+ 3,0	+ 2,6	- 4,0	- 12,4	- 3,6	- 34,7	- 18,2	- 3,9	- 16,2	+ 44,5	+ 4,5	+ 155,5
1 993	- 2,8	+ 8,4	+ 2,9	- 6,9	+ 0,8	- 9,3	- 16,4	+ 6,1	- 17,4	+ 5,0	+ 13,9	+ 21,3
1 994	+ 2,7	+ 8,3	+ 7,1	- 1,5	+ 2,2	- 0,8	- 10,2	+ 3,2	- 6,3	+ 9,4	+ 10,3	+ 15,9
1 995	+ 1,8	+ 4,9	+ 10,3	+ 2,5	+ 2,2	+ 3,5	- 7,6	+ 3,1	- 6,2	+ 1,7	+ 6,8	+ 17,2

1) Im letzten Monat des Berichtsjahres. - 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen. - 3) Ab 1984 einschließlich der rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres. - 4) Ab 1991 mit pauschliertem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird.

2. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Mietenstufen, Haushaltsgröße, Wohnverhältnis, Höhe des monatlichen Wohngeldes und des durchschnittlichen monatlichen Wohngeldanspruchs

Mietenstufe	Empfänger insgesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von... bis unter... DM													Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch DM
		unter	100	150	200	250	300	350	400	450	500	600	700	800	
		100	150	200	250	300	350	400	450	500	600	700	800	mehr	

Empfänger von Wohngeld insgesamt

I	27 123	8 211	4 420	3 981	3 674	2 798	1 836	1 028	554	294	205	69	34	19	179
II	42 217	12 376	6 916	6 156	5 536	4 249	3 085	1 796	991	496	416	123	42	35	183
III	60 897	16 593	9 916	9 043	7 679	6 286	4 480	3 063	1 650	1 019	809	244	73	42	192
IV	42 389	10 695	7 042	6 757	5 602	4 167	2 862	2 060	1 357	818	690	220	76	43	196
V	21 496	4 531	3 533	3 318	3 188	2 440	1 689	1 193	703	388	358	109	28	18	207
VI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	194 122	52 406	31 827	29 255	25 679	19 940	13 952	9 140	5 255	3 015	2 478	765	253	157	191

Empfänger von pauschaltem Wohngeld

I	10 546	1 069	1 107	1 695	2 214	1 835	1 244	701	376	166	102	21	15	1	237
II	17 676	1 346	1 898	2 903	3 446	2 979	2 310	1 330	723	346	282	71	29	13	247
III	28 163	1 974	3 008	4 808	5 106	4 565	3 407	2 418	1 318	759	578	159	38	25	254
IV	18 666	994	1 995	3 468	3 527	2 852	1 982	1 513	1 028	610	491	138	45	23	259
V	11 866	751	1 489	1 919	2 236	1 905	1 319	976	553	314	289	81	22	12	254
VI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	86 917	6 134	9 497	14 793	16 529	14 136	10 262	6 938	3 998	2 195	1 742	470	149	74	251

Empfänger von pauschaltem Wohngeld nach dem Wohnverhältnis

Haushalte mit... Personen	Haushaltsgemeinschaft														
1	35 016	5 139	6 880	8 775	7 361	4 030	1 570	688	304	141	89	28	9	2	186
2	22 975	594	1 566	3 431	5 305	5 370	3 571	1 802	771	305	196	51	10	3	259
3	13 375	174	532	1 367	2 000	2 538	2 622	2 120	1 041	505	363	85	21	7	304
4	7 355	78	208	562	848	1 110	1 304	1 215	984	579	348	70	32	17	336
5	2 996	28	83	187	321	366	430	413	411	339	303	83	19	13	364
6 oder mehr	2 079	22	60	129	189	209	228	274	244	194	323	130	47	30	396
Zusammen	83 796	6 035	9 329	14 451	16 024	13 623	9 725	6 512	3 755	2 063	1 622	447	138	72	250

Haushalte mit... Personen	Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft														
2	1 308	73	104	187	271	244	205	148	49	16	9	1	1	-	256
3	928	13	40	92	134	149	201	134	83	39	37	6	-	-	308
4	511	3	19	39	61	72	89	80	73	41	28	3	2	1	336
5	221	4	3	17	30	28	29	43	22	16	24	5	-	-	347
6 oder mehr	153	6	2	7	9	20	13	21	16	20	22	8	8	1	402
Zusammen	3 121	99	168	342	505	513	537	426	243	132	120	23	11	2	298

3. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Mietstufen, Höhe der monatlichen Miete bzw.

Mietenstufe	Empfänger insgesamt	Davon mit einer monatlichen Miete bzw.							
		unter	100	150	200	250	300	350	400
		100	150	200	250	300	350	400	450

Empfänger von Wohngeld insgesamt

I	27 123	157	329	498	723	1 031	1 440	1 619	1 789
II	42 217	165	389	735	1 123	1 579	2 329	2 869	3 296
III	60 897	236	535	880	1 495	2 314	3 546	4 297	5 035
IV	42 389	68	322	462	976	1 782	2 541	3 364	4 079
V	21 496	30	113	320	599	814	1 388	1 487	1 793
VI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	194 122	656	1 688	2 895	4 916	7 520	11 244	13 636	15 992

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

I	10 546	145	243	305	350	405	544	577	706
II	17 676	150	314	431	598	690	917	1 104	1 282
III	28 163	230	414	621	861	1 112	1 591	1 833	2 140
IV	18 666	59	285	297	528	876	1 162	1 460	1 698
V	11 866	27	72	184	346	437	798	733	939
VI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	86 917	611	1 328	1 838	2 683	3 520	5 012	5 707	6 765

4. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Ausstattung der Wohnung und Höhe der

Ausstattung der Wohnung	Empfänger insgesamt	Davon mit einer monatlichen Miete bzw. Belastung							
		unter	4,00	4,50	5,00	5,50	6,00	6,50	7,00
		4,00	4,50	5,00	5,50	6,00	6,50	7,00	7,50

Empfänger von Wohngeld insgesamt

Kategorie A	175 707	2 725	1 296	1 738	2 806	3 527	4 943	6 099	8 021
Kategorie B	18 415	1 027	453	540	751	825	1 082	1 195	1 229
Insgesamt	194 122	3 752	1 749	2 278	3 557	4 352	6 025	7 294	9 250

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

Kategorie A	70 919	880	444	514	867	1 053	1 482	1 891	2 632
Kategorie B	15 998	799	371	414	602	673	879	964	1 056
Insgesamt	86 917	1 679	815	928	1 469	1 726	2 361	2 855	3 688

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalitem Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/ ohne Bad (Duschraum).

Belastung und der durchschnittlichen monatlichen Miete bzw. Belastung sowie Entlastung

Belastung von... bis unter... DM							Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete bzw. Belastung... Gewährung des Wohngeldes		Durchschnittliche monatliche Entlastung (Wohngeld)
450	500	600	700	800	900	1000	oder	nach	
500	600	700	800	900	1000	mehr	DM		

Empfänger von Wohngeld insgesamt

1 838	3 769	3 746	3 030	2 410	1 581	3 163	652	473	179
3 373	6 362	5 770	4 331	3 291	2 246	4 359	630	473	157
5 028	9 444	7 972	6 212	4 768	3 262	5 873	621	429	192
3 810	6 600	5 026	3 878	2 885	2 221	4 375	617	420	197
1 903	3 559	2 807	2 165	1 575	1 061	1 882	608	401	207
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 952	29 734	25 321	19 616	14 929	10 371	19 652	625	434	191

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

779	1 522	1 522	1 194	947	560	747	589	352	237
1 371	2 791	2 592	1 875	1 413	918	1 230	590	342	248
2 227	4 403	3 901	3 029	2 193	1 440	2 168	595	341	254
1 565	2 856	2 220	1 745	1 237	975	1 703	597	338	259
961	1 964	1 599	1 241	898	583	1 084	611	357	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 903	13 536	11 834	9 084	6 688	4 476	6 932	596	344	251

monatlichen Miete bzw. Belastung je m² Wohnfläche

je m² Wohnfläche von... DM									Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung je m² DM
7,50	8,00	9,00	10,00	11,00	12,00	13,00	14,00	15,00	
8,00	9,00	10,00	11,00	12,00	13,00	14,00	15,00	mehr	

Empfänger von Wohngeld insgesamt

9 615	23 082	22 366	19 433	15 042	11 687	8 902	6 801	27 624	10,21
1 251	2 294	1 761	1 520	1 007	707	536	394	1 843	8,61
10 866	25 376	24 127	20 953	16 049	12 394	9 438	7 195	29 467	10,07

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

3 088	7 557	7 991	7 784	6 726	5 359	4 187	3 278	15 186	10,94
1 081	2 006	1 600	1 385	927	653	497	363	1 728	8,81
4 169	9 563	9 591	9 169	7 653	6 012	4 684	3 641	16 914	10,56

oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalitem Wohngeld; ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld; ohne Sammelheizung und/

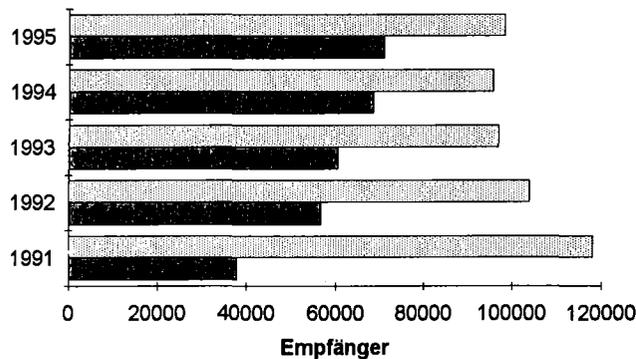
6. Empfänger von pauschalierem Wohngeld und Mietzuschußempfänger in Baden-Württemberg seit 1991 nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittlicher monatlicher Miete je m² Wohnfläche

Jahr	Pauschalieretes Wohngeld				Mietzuschuß			
	Ausstattung der Wohnung				Ausstattung der Wohnung			
	mit Sammelheizung		ohne Sammelheizung		mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum)		ohne Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum)	
	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m ²
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
1991	37 943	9,50	13 516	7,01	118 176	7,84	3 879	5,61
1992	56 705	10,18	17 672	7,48	103 963	8,36	2 944	6,07
1993	60 569	10,28	17 538	7,81	96 997	8,80	2 486	6,28
1994	68 479	10,62	16 986	8,32	95 674	9,29	2 352	6,92
1995	70 919	10,94	15 998	8,81	98 240	9,68	2 256	7,27

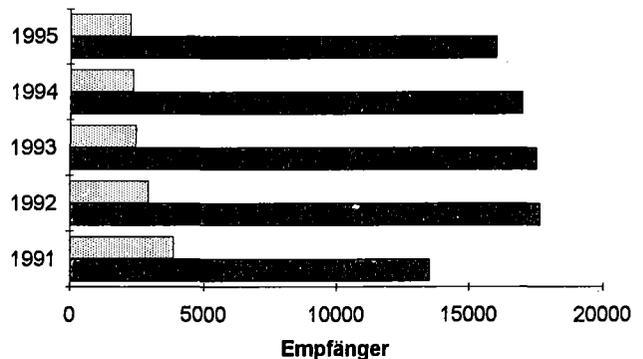
Empfänger von pauschalierem Wohngeld und Mietzuschuß in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittlicher monatlicher Miete je m²

■ Pauschalieretes Wohngeld ■ Mietzuschuß

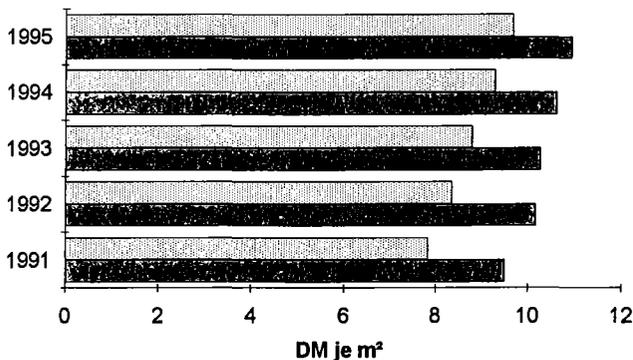
in Wohnungen mit Sammelheizung



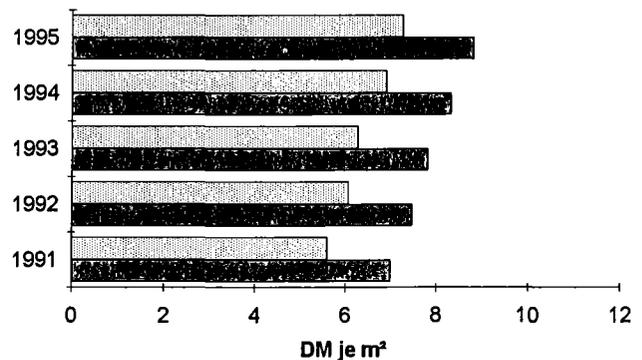
in Wohnungen ohne Sammelheizung



in Wohnungen mit Sammelheizung



in Wohnungen ohne Sammelheizung



7. Empfänger von pauschalitem Wohngeld in Baden- Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Überschreitung der anerkannten Wohnkosten und Fläche der Wohnung

Miete der Wohnung überschreitet die anerkannten Wohnkosten um ... %	Empfänger insgesamt	Durchschnittlich benutzte Wohnfläche m ²	Von den Empfängern nutzten eine Wohnfläche von ...m ²							Durchschnittlich benutzte Wfl. bei Empf. m.120 od/mehr m ² Wfl.		
			unter 30	30	40	50	60	70	80		100	120 oder mehr
			—	—	—	—	—	—	—		—	—
			Anzahl									

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

Insgesamt	86 917	56	13 086	8 007	11 647	14 448	13 772	10 793	10 822	3 048	1 294	133
Keine Überschreitung	53 179	58	6 014	4 869	7 810	9 603	9 034	6 705	6 501	1 855	788	134
Mit Überschreitung	33 738	54	7 072	3 138	3 837	4 845	4 738	4 088	4 321	1 193	506	132
davon:												
bis unter 10	6 422	60	814	542	728	1 002	1 032	903	999	268	134	133
10 bis unter 15	5 224	57	736	526	697	850	829	685	658	186	57	132
15 bis unter 20	4 970	60	548	443	640	842	805	685	728	202	77	132
20 bis unter 25	4 470	55	850	441	539	702	643	555	571	127	42	137
25 oder mehr	12 652	49	4 124	1 186	1 233	1 449	1 429	1 260	1 365	410	196	132

8. Empfänger von pauschalitem Wohngeld in Baden- Württemberg am 31. Dezember 1995 nach Überschreitung der anerkannten Wohnkosten, Ausstattung der Wohnung und nach Mietenstufen

Miete der Wohnung überschreitet die anerkannten Wohnkosten um ... DM	Empfänger			Empfänger mit Mieten der Stufen...					
	Insgesamt	Davon in Wohnungen mit der Ausstattung ¹⁾		I	II	III	IV	V	VI
		Kategorie							
		A	B						
Anzahl									

Empfänger von pauschalitem Wohngeld

Insgesamt	86 917	70 919	15 998	10 546	17 676	28 163	18 666	11 866	—
Keine Überschreitung	53 179	40 680	12 499	5 145	10 594	17 816	13 539	6 085	—
Mit Überschreitung	33 738	30 239	3 499	5 401	7 082	10 347	5 127	5 781	—
davon:									
bis unter 10	606	447	159	69	106	207	120	104	—
10 bis unter 20	1 086	819	267	155	226	399	209	97	—
20 bis unter 40	2 692	2 253	439	391	589	773	416	523	—
40 bis unter 60	3 867	3 373	494	504	777	1 238	603	745	—
60 bis unter 80	4 120	3 702	418	516	849	1 345	673	737	—
80 bis unter 120	7 625	7 015	610	1 054	1 520	2 433	1 167	1 451	—
120 bis unter 200	8 484	7 815	669	1 532	1 791	2 589	1 184	1 388	—
200 oder mehr	5 258	4 815	443	1 180	1 224	1 363	755	736	—

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalitem Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalitem Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und ohne Bad (Duschraum).

9. Empfänger von Wohngeld insgesamt in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1995 nach durchschnittlichen monatlichen Wohngeldanspruch und gezahlten Wohngeldbeträgen

Kreis Regierungsbezirk Land	Wohngeldempfänger ¹⁾				Durchschnittlicher monatlicher ¹⁾ Wohngeldanspruch je Empfänger			Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾			
	insgesamt		Tabellen- wohngeld	pauschal- liertes Wohn- geld	insge- samt	Tabellen- wohngeld	pauschal- liertes Wohn- geld	insgesamt		Tabellen- wohngeld	pauschal- liertes Wohn- geld
	Anzahl	je Ein ₃ wohner	Anzahl		DM			1000 ⁴⁾ DM	je Ein ₃ wohner	1000 DM ⁴⁾	
Stadtkreis											
Stuttgart, Landeshauptstadt	15 998	27	6 418	9 580	207	144	250	36 601	62	11 845	24 756
Landkreise											
Böblingen	4 492	13	2 571	1 921	221	157	306	12 004	34	5 243	6 762
Esslingen	6 532	13	3 571	2 961	215	150	292	16 761	34	6 697	10 064
Göppingen	3 346	13	2 210	1 136	188	147	268	8 642	34	4 129	4 513
Ludwigsburg	6 068	13	3 690	2 378	198	145	281	14 630	30	7 101	7 529
Rems-Murr-Kreis	4 658	12	2 802	1 856	191	140	268	12 061	30	4 904	7 157
Stadtkreis											
Heilbronn	3 388	28	1 857	1 531	192	134	263	7 953	65	3 123	4 830
Landkreise											
Heilbronn	3 916	13	2 170	1 746	184	146	230	9 469	31	4 143	5 326
Hohenlohekreis	1 935	19	1 133	802	200	163	251	4 607	45	2 184	2 423
Schwäbisch Hall	4 063	23	2 127	1 936	179	148	214	7 253	40	3 782	3 471
Main-Tauber-Kreis	1 757	13	1 535	222	157	145	230	5 345	39	2 767	2 578
Landkreise											
Heidenheim	2 331	17	1 178	1 153	185	128	244	4 253	31	1 842	2 411
Ostalbkreis	4 607	15	3 131	1 476	170	143	228	11 358	37	5 833	5 525
Regierungsbezirk Stuttgart	63 091	16	34 393	28 698	197	145	268	150 937	39	63 594	87 344
Stadtkreise											
Baden-Baden	1 480	28	913	567	210	166	281	4 553	87	1 892	2 661
Karlsruhe	8 137	29	4 691	3 446	173	126	236	17 106	62	7 506	9 600
Landkreise											
Karlsruhe	4 553	11	2 907	1 646	178	134	254	10 036	25	4 817	5 219
Rastatt	3 717	17	2 112	1 605	172	129	229	7 923	36	3 445	4 478
Stadtkreise											
Heidelberg	5 223	38	3 155	2 068	183	153	228	12 517	90	7 066	5 451
Mannheim	12 917	41	5 901	7 016	187	126	238	27 401	87	9 457	17 944
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	1 668	11	1 260	408	147	135	184	4 963	34	2 258	2 705
Rhein-Neckar-Kreis	6 633	13	4 677	1 956	173	139	253	14 467	28	8 257	6 210
Stadtkreis											
Pforzheim	3 712	31	2 146	1 566	190	143	255	9 737	82	3 607	6 130
Landkreise											
Calw	1 961	12	1 113	848	194	135	271	4 200	27	1 918	2 281
Enzkreis	1 963	11	958	1 005	209	140	275	4 053	22	1 771	2 282
Freudenstadt	1 441	12	1 021	420	172	140	252	3 425	28	1 809	1 617
Regierungsbezirk Karlsruhe	53 405	20	30 854	22 551	181	136	243	120 381	45	53 803	66 578
Stadtkreis											
Freiburg im Breisgau	7 553	38	5 214	2 339	190	161	254	21 995	111	10 469	11 526
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	4 482	20	2 093	2 389	184	146	217	7 496	33	3 872	3 623
Emmendingen	2 877	20	1 530	1 347	205	139	279	6 770	47	2 670	4 100
Ortenaukreis	9 281	23	4 576	4 705	195	136	252	20 229	51	8 151	12 078
Landkreise											
Rottweil	1 921	14	1 167	754	174	141	225	4 501	33	2 032	2 469
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 473	17	2 069	1 404	165	128	220	7 213	35	3 375	3 838
Tuttlingen	3 562	28	1 544	2 018	202	147	244	5 547	43	2 813	2 734
Landkreise											
Konstanz	7 239	28	3 061	4 178	208	138	260	13 593	53	5 265	8 329
Lörrach	4 697	22	2 245	2 452	209	136	275	10 547	50	3 949	6 598
Waldshut	2 894	18	1 135	1 759	197	120	246	5 418	33	1 809	3 608
Regierungsbezirk Freiburg	47 979	23	24 634	23 345	195	142	250	103 310	60	44 407	58 903
Landkreise											
Reutlingen	4 653	17	2 611	2 042	186	141	244	11 085	41	5 187	5 897
Tübingen	5 081	25	3 054	2 027	217	166	292	11 808	58	6 683	5 124
Zollernalbkreis	3 075	16	2 080	995	171	137	242	6 256	32	3 615	2 640
Stadtkreis											
Ulm	2 710	23	1 268	1 442	183	129	231	6 065	53	2 047	4 018
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	1 744	10	1 069	675	176	137	240	3 744	21	1 963	1 781
Biberach	2 009	12	1 433	576	162	131	237	4 468	26	2 553	1 916
Landkreise											
Bodenseekreis	3 502	18	1 825	1 677	199	137	267	8 401	44	3 195	5 206
Ravensburg	4 451	17	2 701	1 750	180	138	246	9 397	36	4 889	4 508
Sigmaringen	2 422	19	1 283	1 139	190	146	240	5 138	40	2 345	2 792
Regierungsbezirk Tübingen	29 647	17	17 324	12 323	188	142	253	66 361	39	32 478	33 883
Baden-Württemberg	194 122	19	107 205	86 917	191	141	251	441 276	43	194 282	246 994

1) Am 31.12.1995 einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/1996. – 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 1995. – 3) Einwohner am 30.06.1995. – 4) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. – 5) Hier enthalten sind 286 238 DM pauschaliertes Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbände Baden und Württemberg-Hohenzollern gewährt wurden. Das von den Landeswohlfahrtsverbänden gewährte pauschalierte Wohngeld ist nicht tiefer regionalisierbar.

10. Empfänger von Wohngeld insgesamt und gezahlte Wohngeldbeträge in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Kreis Regierungsbezirk Land	1989		1990		1991 ¹⁾		1992
	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾
	Anzahl	1000 DM ⁴⁾	Anzahl	1000 DM ⁴⁾	Anzahl	1000 DM ⁴⁾	Anzahl
Stadtkreis							
Stuttgart, Landeshauptstadt	10 006	19 026	10 255	19 384	10 954	22 198	11 786
Landkreise							
Böblingen	3 795	7 320	3 754	7 561	3 893	9 189	3 758
Esslingen	5 689	11 827	5 679	11 654	5 688	13 991	6 208
Göppingen	2 692	4 921	2 603	4 965	2 935	6 367	3 086
Ludwigsburg	5 631	10 585	5 877	11 563	6 336	13 828	6 548
Rems-Murr-Kreis	3 926	7 510	3 974	7 707	4 824	9 802	5 231
Stadtkreis							
Heilbronn	2 999	5 823	2 982	5 308	2 941	6 005	3 388
Landkreise							
Heilbronn	2 690	5 350	3 364	6 082	3 618	6 969	3 637
Hohenlohekreis	1 207	2 222	1 180	2 125	1 279	2 427	1 242
Schwäbisch Hall	2 478	4 270	2 739	5 103	2 979	6 349	3 330
Main-Tauber-Kreis	2 054	3 141	2 232	3 554	2 331	3 924	2 414
Landkreise							
Heidenheim	1 652	2 857	1 907	2 876	1 784	3 117	2 055
Ostalbkreis	4 528	8 265	4 577	8 294	5 225	9 774	5 265
Regierungsbezirk Stuttgart	49 347	93 117	51 123	96 176	54 787	113 940	57 948
Stadtkreise							
Baden-Baden	1 327	2 925	1 428	3 013	1 464	3 182	1 527
Karlsruhe	9 156	16 803	8 977	16 240	8 432	16 832	7 875
Landkreise							
Karlsruhe	4 719	7 678	5 123	7 787	5 027	8 542	4 889
Rastatt	3 469	5 772	3 895	6 115	3 681	6 699	3 596
Stadtkreise							
Heidelberg	4 825	9 461	5 356	10 714	5 148	11 304	5 119
Mannheim	13 680	25 212	13 399	25 156	13 742	26 535	13 224
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	2 032	3 361	1 993	3 413	2 201	3 973	2 231
Rhein-Neckar-Kreis	8 084	14 013	8 428	14 385	7 658	15 121	7 830
Stadtkreis							
Pforzheim	3 200	5 758	3 194	5 677	3 271	5 889	3 281
Landkreise							
Calw	1 772	2 991	2 062	3 865	1 637	3 468	1 650
Enzkreis	1 339	2 234	1 397	2 334	1 703	3 075	2 315
Freudenstadt	1 958	3 056	1 895	3 492	1 801	3 394	1 879
Regierungsbezirk Karlsruhe	55 561	99 264	57 147	102 191	55 765	108 014	55 416
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau	9 147	20 031	9 552	19 087	9 136	21 396	8 594
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	4 022	7 462	4 444	8 360	4 193	8 900	4 304
Emmendingen	2 938	5 940	3 287	6 169	2 930	6 498	3 322
Ortenaukreis	7 295	13 322	7 559	13 226	7 746	16 206	8 919
Landkreise							
Rottweil	1 882	3 276	2 111	3 406	1 993	3 734	2 002
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 457	6 269	3 506	6 227	3 700	6 453	4 028
Tuttlingen	1 874	3 326	2 005	3 325	2 010	3 664	2 323
Landkreise							
Konstanz	5 977	12 075	6 216	11 974	5 809	13 245	5 897
Lörrach	4 074	7 856	4 223	7 943	4 342	8 538	4 590
Waldshut	2 124	3 641	2 319	3 672	2 328	3 677	2 853
Regierungsbezirk Freiburg	42 790	83 198	45 222	83 389	44 187	92 311	46 832
Landkreise							
Reutlingen	4 440	8 444	4 759	8 557	4 776	9 482	4 884
Tübingen	5 136	10 806	5 203	11 513	4 999	12 564	4 949
Zollernalbkreis	2 313	3 997	2 577	4 007	2 643	5 048	2 614
Stadtkreis							
Ulm	2 748	5 242	2 766	5 124	2 657	5 147	2 528
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	1 351	2 558	1 305	2 467	1 774	3 667	1 769
Biberach	2 160	3 770	2 511	4 125	2 728	4 716	2 596
Landkreise							
Bodenseekreis	3 158	6 309	3 638	6 780	3 445	7 428	3 735
Ravensburg	5 052	9 438	5 516	9 445	5 420	11 003	5 459
Sigmaringen	1 627	3 138	1 717	3 595	2 154	4 850	2 219
Regierungsbezirk Tübingen	27 985	53 702	29 992	55 613	30 596	63 905	30 753
Baden-Württemberg	175 683	329 281	183 484	337 369	185 335	378 276⁵⁾	190 949

1) Ab 1991 mit pauschalitem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird. – 2) Am 31.12.1995 einschließlich durch Runden der Zahlen. – 5) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM pauschalitem gewährte pauschalierte Wohngeld ist nicht tiefer regionalisierbar.

seit 1989

1992		1993		1994		1995		Kreis Regierungsbezirk Land
Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt ²⁾	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾		
1000 DM ⁴⁾	Anzahl	1000 DM ⁴⁾	Anzahl	1000 DM ⁴⁾	Anzahl	1000 DM ⁴⁾		
22 981	13 075	26 427	14 732	30 145	15 998	36 601	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	
8 335	3 463	8 688	4 100	10 973	4 492	12 004	Landkreise Böblingen	
12 842	5 667	14 022	5 881	14 421	6 532	16 761	Esslingen	
6 341	3 230	6 906	3 348	7 943	3 346	8 642	Göppingen	
12 662	5 847	13 135	5 971	13 304	6 068	14 630	Ludwigsburg	
9 753	4 894	9 817	4 842	10 097	4 658	12 061	Rems-Murr-Kreis	
5 743	3 656	6 401	3 469	6 910	3 388	7 953	Stadtkreis Heilbronn	
6 457	3 810	7 247	4 204	8 057	3 916	9 469	Landkreise Heilbronn	
2 289	1 377	2 624	1 613	3 617	1 935	4 607	Hohenlohekreis	
5 756	3 409	6 578	3 771	7 926	4 063	7 253	Schwäbisch Hall	
3 726	2 295	4 093	2 404	4 499	1 757	5 345	Main-Tauber-Kreis	
3 282	1 806	3 443	2 067	3 799	2 331	4 253	Landkreise Heidenheim	
9 777	4 952	10 075	4 435	10 515	4 607	11 358	Ostalbkreis	
109 944	57 481	119 456	60 837	132 207	63 091	150 937	Regierungsbezirk Stuttgart	
2 982	1 364	3 055	1 368	3 202	1 480	4 553	Stadtkreise Baden-Baden	
14 361	7 657	15 230	7 880	16 326	8 137	17 106	Karlsruhe	
8 577	4 448	8 999	4 270	9 184	4 553	10 036	Landkreise Karlsruhe	
6 190	3 430	6 649	3 433	7 280	3 717	7 923	Rastatt	
10 234	5 472	11 444	5 476	10 745	5 223	12 517	Stadtkreise Heidelberg	
23 621	12 943	23 411	12 797	25 769	12 917	27 401	Mannheim	
3 687	2 339	4 250	2 454	4 444	1 668	4 963	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis	
14 311	7 626	13 986	6 917	13 853	6 633	14 467	Rhein-Neckar-Kreis	
5 823	3 531	6 812	3 423	7 912	3 712	9 737	Stadtkreis Pforzheim	
3 497	1 575	3 111	1 683	3 419	1 961	4 200	Landkreise Calw	
3 375	1 958	3 530	1 870	3 702	1 963	4 053	Enzkreis	
3 195	1 586	3 403	1 410	3 453	1 441	3 425	Freudenstadt	
99 853	53 929	103 880	52 981	109 289	53 405	120 381	Regierungsbezirk Karlsruhe	
19 208	8 349	19 826	8 846	20 572	7 553	21 995	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	
8 185	3 936	7 676	3 967	8 789	4 482	7 496	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	
6 502	2 814	6 663	2 860	6 364	2 877	6 770	Emmendingen	
19 771	8 760	17 174	9 394	18 039	9 281	20 229	Ortenaukreis	
3 604	1 887	3 835	2 014	4 095	1 921	4 501	Landkreise Roßweil	
6 876	3 604	6 519	3 460	6 862	3 473	7 213	Schwarzwald-Baar-Kreis	
3 623	2 685	4 248	3 099	6 062	3 562	5 547	Tuttlingen	
12 120	6 429	12 583	6 808	12 580	7 239	13 593	Landkreise Konstanz	
8 532	4 679	8 387	4 623	9 400	4 697	10 547	Lörrach	
4 389	2 876	4 748	2 844	4 847	2 894	5 418	Waldshut	
92 810	46 019	91 659	47 915	97 610	47 979	103 310	Regierungsbezirk Freiburg	
8 975	4 695	9 278	4 652	10 147	4 653	11 085	Landkreise Reutlingen	
11 411	4 456	10 944	4 503	10 692	5 081	11 808	Tübingen	
4 771	2 552	4 760	2 935	5 592	3 075	6 256	Zollernalbkreis	
5 038	2 631	4 940	2 706	5 662	2 710	6 065	Stadtkreis Ulm	
3 623	1 656	2 940	1 736	3 365	1 744	3 744	Landkreise Alb-Donau-Kreis	
4 693	1 961	4 053	2 014	3 873	2 009	4 468	Biberach	
7 073	3 548	7 392	3 698	8 006	3 502	8 401	Landkreise Bodenseekreis	
10 245	4 772	9 783	4 481	9 021	4 451	9 397	Ravensburg	
4 348	1 974	4 144	2 290	4 307	2 422	5 138	Sigmaringen	
60 177	28 245	58 234	29 015	60 666	29 647	66 361	Regierungsbezirk Tübingen	
363 051 ⁵⁾	185 674	373 535 ⁵⁾	190 748	400 049 ⁵⁾	194 122	441 276 ⁵⁾	Baden-Württemberg	

rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/1996. – 3) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 1995. – 4) Abweichungen in den Summen Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbänden Baden und Württemberg-Hohenzollern gewährt wurde. Das von den Landeswohlfahrtsverbänden

11. Empfänger*) von Wohngeld insgesamt in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1995 nach Haushalts-

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt			Haushalte mit								
				1			2			3		
	Empfänger von Wohngeld mit durchschnittlicher monatlicher											
	Anzahl	vor	nach	Anzahl	vor	nach	Anzahl	vor	nach	Anzahl	vor	nach
DM		DM			DM			DM				
Stadtkreis	15 998	606	399	8 488	478	318	3 136	651	411	1 893	752	477
Stuttgart, Landeshauptstadt												
Landkreise												
Böblingen	4 492	714	494	1 660	489	334	950	698	453	677	831	558
Esslingen	6 532	680	465	2 648	474	325	1 467	673	427	968	816	542
Göppingen	3 346	647	459	1 228	428	301	683	604	397	480	746	497
Ludwigsburg	6 068	669	471	2 423	468	327	1 274	653	433	858	789	533
Rems-Murr-Kreis	4 658	656	465	1 851	455	323	968	638	417	676	758	517
Stadtkreis	3 388	611	418	1 505	458	321	735	613	402	462	720	477
Landkreise												
Heilbronn	3 916	649	465	1 283	408	295	874	603	405	557	717	497
Hohenlohekreis	1 935	661	462	500	401	283	464	556	366	310	683	448
Schwäbisch Hall	4 063	616	437	1 298	383	272	898	569	385	657	686	471
Main-Tauber-Kreis	1 757	629	473	594	416	310	333	514	360	196	664	475
Landkreise	2 331	803	418	790	407	286	539	562	367	369	672	443
Heidenheim	2 331	803	418	790	407	286	539	562	367	369	672	443
Ostalbkreis	4 607	617	447	1 739	401	284	827	546	376	600	681	479
Regierungsbezirk Stuttgart	63 091	640	443	26 007	454	313	13 148	625	408	8 703	747	499
Stadtkreise												
Baden-Baden	1 480	664	454	699	504	355	306	669	440	175	810	556
Karlsruhe	8 137	571	398	4 305	453	319	1 700	597	400	926	699	474
Landkreise												
Karlsruhe	4 553	644	467	1 761	448	324	964	617	421	630	738	519
Rastatt	3 717	607	435	1 621	417	298	840	601	410	495	728	500
Stadtkreise	5 223	556	373	3 107	432	287	844	582	384	491	691	454
Heidelberg	5 223	556	373	3 107	432	287	844	582	384	491	691	454
Mannheim	12 917	547	360	6 611	443	296	2 533	553	352	1 623	649	413
Landkreise	1 668	576	429	652	383	283	265	544	404	209	641	461
Neckar-Odenwald-Kreis	1 668	576	429	652	383	283	265	544	404	209	641	461
Rhein-Neckar-Kreis	6 633	630	457	2 901	458	332	1 374	607	422	892	740	525
Stadtkreis	3 712	653	463	1 581	475	342	764	628	426	481	764	523
Pforzheim	3 712	653	463	1 581	475	342	764	628	426	481	764	523
Landkreise	1 961	666	473	690	453	323	452	600	388	269	730	494
Calw	1 961	666	473	690	453	323	452	600	388	269	730	494
Enzkreis	1 963	672	464	603	442	301	466	592	371	286	720	449
Freudenstadt	1 441	627	455	536	431	305	277	548	370	214	685	474
Regierungsbezirk Karlsruhe	53 405	597	416	25 067	446	310	10 785	590	393	6 691	705	476
Stadtkreis	7 553	639	449	3 827	478	339	1 474	647	441	881	799	562
Freiburg im Breisgau	7 553	639	449	3 827	478	339	1 474	647	441	881	799	562
Landkreise	4 482	594	410	1 817	376	256	957	567	362	671	712	479
Breisgau-Hochschwarzwald	4 482	594	410	1 817	376	256	957	567	362	671	712	479
Emmendingen	2 877	672	468	1 113	466	323	608	633	403	425	739	488
Ortenaukreis	9 281	638	443	3 302	436	300	2 031	595	391	1 403	716	480
Landkreise	1 921	611	437	693	415	292	396	547	366	262	644	443
Rottweil	1 921	611	437	693	415	292	396	547	366	262	644	443
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 473	579	414	1 455	421	303	694	567	387	477	639	440
Tuttlingen	3 562	620	418	1 273	420	275	782	577	369	530	683	438
Landkreise	7 239	617	408	3 348	478	317	1 551	614	386	990	733	468
Konstanz	7 239	617	408	3 348	478	317	1 551	614	386	990	733	468
Lörrach	4 697	646	437	1 703	472	330	998	598	376	729	705	449
Waldshut	2 894	611	414	1 039	434	305	653	578	372	450	687	440
Regierungsbezirk Freiburg	47 979	625	431	19 570	447	309	10 144	599	390	6 818	717	476
Landkreise	4 653	627	441	1 983	453	314	942	616	411	614	725	488
Reutlingen	4 653	627	441	1 983	453	314	942	616	411	614	725	488
Tübingen	5 081	657	441	2 110	445	292	1 070	657	414	733	769	496
Zollernalbkreis	3 075	644	473	940	432	318	590	557	381	470	668	475
Stadtkreis	2 710	578	394	1 221	431	298	577	583	375	403	699	464
Ulm	2 710	578	394	1 221	431	298	577	583	375	403	699	464
Landkreise	1 744	638	462	521	395	281	386	535	342	258	695	477
Alb-Donau-Kreis	1 744	638	462	521	395	281	386	535	342	258	695	477
Biberach	2 009	666	504	600	420	306	428	571	396	252	689	496
Landkreise	3 502	647	448	1 418	476	332	797	617	395	503	750	485
Bodenseekreis	3 502	647	448	1 418	476	332	797	617	395	503	750	485
Ravensburg	4 451	643	463	1 660	448	319	1 031	600	397	644	733	502
Sigmaringen	2 422	679	489	715	448	321	552	639	437	389	740	513
Regierungsbezirk Tübingen	29 647	642	453	11 168	445	310	6 373	606	398	4 266	725	489
Baden-Württemberg	194 122	625	434	81 812	449	311	40 450	607	398	26 478	725	486

*) Am 31.12.1995 einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/1996.

größe, Belastung vor und nach der Gewährung des Wohngeldes und Höhe der monatlichen Miete je m² Wohnfläche

... Personen									Durchschnittliche monatliche Miete/Belast. je m²	Kreis Regierungsbezirk Land
4			5			6 und mehr				
Wohnkostenbelastung vor und nach der Gewährung des Wohngeldes										
Anzahl	vor	nach	Anzahl	vor	nach	Anzahl	vor	nach	DM	
	DM			DM			DM			
1 391	839	567	695	894	627	395	966	671	11,90	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
582	926	662	359	998	751	264	1 040	753	11,57	Landkreise Böblingen
731	929	672	438	974	712	280	1 071	791	11,20	Esslingen
459	833	622	286	933	734	210	1 045	775	9,95	Göppingen
741	875	651	456	970	740	316	1 030	747	10,65	Ludwigsburg
618	896	668	309	911	702	236	1 055	788	10,46	Rems-Murr-Kreis
345	814	563	187	905	671	154	948	645	10,21	Stadtkreis Heilbronn
581	842	616	362	923	704	259	1 028	764	9,77	Landkreise Heilbronn
367	827	601	184	990	744	110	1 129	783	9,15	Hohenlohekreis
653	796	577	334	889	665	223	1 019	755	8,99	Schwäbisch Hall
319	808	625	210	913	727	105	1 028	786	8,32	Main-Tauber-Kreis
341	798	569	162	835	606	130	964	725	9,09	Landkreise Heidenheim
708	812	604	441	921	708	292	1 038	777	9,28	Ostalbkreis
7 836	851	615	4 423	930	697	2 974	1 026	748	10,48	Regierungsbezirk Stuttgart
176	902	614	79	972	678	45	1 084	687	10,46	Stadtkreise Baden-Baden
695	822	596	327	885	652	184	935	658	10,22	Karlsruhe
632	850	635	332	961	751	234	979	732	9,51	Landkreise Karlsruhe
431	889	661	213	979	771	117	1 056	775	9,57	Rastatt
458	882	607	187	978	707	136	1 064	751	11,50	Stadtkreise Heidelberg
1 168	728	491	571	809	559	411	906	579	9,82	Mannheim
282	771	592	143	842	644	117	811	583	8,21	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis
822	878	662	384	943	726	260	1 047	758	9,76	Rhein-Neckar-Kreis
481	870	634	223	920	670	182	1 113	799	11,15	Stadtkreis Pforzheim
270	861	639	151	956	726	129	1 161	881	9,81	Landkreise Calw
300	853	612	182	964	746	126	1 115	859	9,94	Enzkreis
209	842	631	130	890	700	75	1 101	873	8,87	Freudenstadt
5 924	832	602	2 922	911	680	2 016	1 008	720	9,98	Regierungsbezirk Karlsruhe
792	919	653	328	992	716	251	1 155	800	11,49	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
545	858	613	286	944	719	206	1 083	805	9,81	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
390	909	663	209	1 008	769	132	1 146	866	9,78	Emmendingen
1 336	815	584	710	915	691	499	1 059	759	9,14	Ortenaukreis
232	794	592	187	874	681	151	1 014	737	8,70	Landkreise Rottweil
407	745	545	250	864	673	190	954	677	9,09	Schwarzwald-Baar-Kreis
494	784	542	285	931	701	198	1 041	753	9,45	Tuttlingen
764	831	580	348	942	679	238	934	633	10,40	Landkreise Konstanz
637	833	580	383	897	643	247	1 006	704	10,14	Lörrach
374	756	517	234	893	646	144	964	665	9,31	Waldshut
5 971	831	590	3 220	926	690	2 256	1 039	740	9,85	Regierungsbezirk Freiburg
556	832	610	326	889	682	232	1 043	772	10,31	Landkreise Reutlingen
600	907	640	352	1 005	746	216	1 086	782	11,35	Tübingen
520	799	602	331	897	691	224	981	747	9,17	Zollernalbkreis
270	790	559	147	856	629	92	897	630	9,85	Stadtkreis Ulm
272	817	617	183	958	779	124	1 001	758	8,60	Landkreise Alb-Donau-Kreis
320	816	642	240	953	782	169	1 052	839	8,51	Biberach
414	850	621	223	986	760	147	1 024	760	9,95	Landkreise Bodenseekreis
513	829	632	330	957	763	273	1 052	811	9,53	Ravensburg
350	832	618	225	923	715	191	963	713	9,15	Sigmaringen
3 815	835	618	2 357	939	729	1 668	1 021	766	9,77	Regierungsbezirk Tübingen
23 546	839	606	12 922	926	697	8 914	1 024	743	10,07	Baden-Württemberg

12. Empfänger von pauschalierem Wohngeld, gezahlte Wohngeldbeträge und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in

Kreis Regierungsbezirk Land	1991 ¹⁾			1992			1993	
	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch
	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	3 867	188	4 458	5 743	200	11 980	7 307	216
Landkreise								
Böblingen	952	194	1 318	1 185	209	3 417	1 083	247
Esslingen	1 822	191	2 133	2 668	198	5 951	2 336	238
Göppingen	800	199	1 165	1 036	210	2 563	1 128	242
Ludwigsburg	1 685	184	1 931	2 362	180	4 698	1 935	240
Rems-Murr-Kreis	1 663	170	1 978	2 220	181	4 066	2 228	207
Stadtkreis								
Heilbronn	857	222	1 138	1 631	232	2 716	1 853	237
Landkreise								
Heilbronn	972	138	855	1 358	156	2 430	1 655	171
Hohenlohekreis	250	138	260	345	162	676	439	206
Schwäbisch Hall	786	158	1 578	1 323	161	2 375	1 496	185
Main-Tauber-Kreis	541	144	442	791	152	1 129	760	185
Landkreise								
Heidenheim	494	167	474	888	186	1 472	764	212
Ostalbkreis	1 504	164	1 442	1 789	166	3 764	1 737	209
Regierungsbezirk Stuttgart	16 193	179	19 172	23 339	189	47 237	24 721	217
Stadtkreise								
Baden-Baden	474	180	591	611	191	1 263	509	250
Karlsruhe	2 176	188	3 125	2 613	199	5 705	2 777	222
Landkreise								
Karlsruhe	1 408	171	1 228	1 907	176	3 462	1 709	206
Rastatt	1 088	138	1 015	1 375	150	2 457	1 336	182
Stadtkreise								
Heidelberg	945	192	1 051	1 653	194	3 561	2 048	196
Mannheim	4 120	180	2 795	6 099	194	10 473	6 954	208
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	788	141	758	968	155	1 519	1 100	176
Rhein-Neckar-Kreis	1 607	190	1 826	2 331	195	4 721	2 649	206
Stadtkreis								
Pforzheim	1 032	176	983	1 305	196	2 589	1 482	221
Landkreise								
Calw	277	185	440	441	196	1 456	567	230
Enzkreis	619	156	621	1 278	127	1 415	993	173
Freudenstadt	489	131	509	670	145	1 064	466	199
Regierungsbezirk Karlsruhe	15 023	174	14 942	21 251	183	39 685	22 590	206
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	2 229	211	3 005	2 709	227	7 227	3 046	235
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	992	179	1 261	1 580	163	2 881	1 624	184
Emmendingen	817	207	1 361	1 488	201	3 298	1 205	243
Ortenaukreis	2 388	189	3 576	3 944	199	11 349	4 265	220
Landkreise								
Rotweil	525	149	518	706	157	1 366	657	192
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 101	150	1 085	1 686	150	2 763	1 423	182
Tuttlingen	607	158	615	1 023	163	1 471	1 274	187
Landkreise								
Konstanz	1 550	193	2 575	2 257	208	5 405	3 192	232
Lörrach	1 499	193	1 670	2 094	200	3 981	2 341	218
Waldshut	749	173	426	1 519	169	2 099	1 626	196
Regierungsbezirk Freiburg	12 457	186	16 092	19 006	191	41 840	20 653	215
Landkreise								
Reutlingen	1 368	172	1 497	1 989	175	3 343	1 974	207
Tübingen	957	202	1 404	1 285	214	2 994	1 207	247
Zollernalbkreis	556	138	425	675	145	1 350	560	204
Stadtkreis								
Ulm	807	194	730	1 056	200	2 412	1 252	214
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	629	145	756	729	164	1 415	580	190
Biberach	693	149	577	812	164	1 472	503	199
Landkreise								
Bodenseekreis	935	202	1 054	1 565	204	2 927	1 534	237
Ravensburg	1 400	175	1 496	1 923	181	3 530	1 820	203
Sigmaringen	441	172	442	747	180	1 473	713	213
Regierungsbezirk Tübingen	7 786	175	8 381	10 781	184	20 916	10 143	215
Baden-Württemberg	51 459	179	58 694 ⁵⁾	74 377	187	149 945 ⁵⁾	78 107	213

1) Ab 1991 mit pauschalierem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird. – 2) Am 31.12.1995 einschließlich durch Runden der Zahlen. – 5) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM pauschaliertes gewährte Wohngeld ist nicht tiefer regionalisierbar.

den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs seit 1991

1993		1994		1995			Kreis Regierungsbezirk Land
Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	
1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	
15 980	8 977	231	20 633	9 580	250	24 756	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
3 842	1 514	296	6 191	1 921	306	6 762	Landkreise
7 556	2 587	276	8 080	2 961	292	10 064	Böblingen
3 152	1 221	254	4 086	1 136	268	4 513	Esslingen
5 800	2 104	262	6 265	2 378	281	7 529	Göppingen
4 963	2 074	240	5 281	1 856	268	7 157	Ludwigsburg
							Reims-Murr-Kreis
3 471	1 612	254	3 778	1 531	263	4 830	Stadtkreis
							Heilbronn
3 347	2 055	197	4 068	1 746	230	5 326	Landkreise
1 052	595	251	1 638	802	251	2 423	Heilbronn
3 183	1 750	205	4 335	1 936	214	3 471	Hohenlohekreis
1 385	905	214	1 724	222	230	2 578	Schwäbisch Hall
							Main-Tauber-Kreis
1 798	926	233	2 030	1 153	244	2 411	Landkreise
4 306	1 238	212	4 849	1 476	228	5 525	Heidenheim
59 835	27 558	239	72 998	28 698	258	87 344	Ostalbkreis
							Regierungsbezirk Stuttgart
1 433	605	263	1 568	567	281	2 661	Stadtkreise
7 756	3 431	228	8 789	3 446	236	9 600	Baden-Baden
							Karlsruhe
4 498	1 782	235	4 562	1 646	254	5 219	Landkreise
3 280	1 477	210	3 852	1 605	229	4 478	Karlsruhe
							Rastatt
5 231	2 154	214	4 445	2 068	228	5 451	Stadtkreise
13 499	6 662	225	15 732	7 016	238	17 944	Heidelberg
							Mannheim
2 263	1 169	204	2 338	408	184	2 705	Landkreise
5 419	2 068	240	5 485	1 956	253	6 210	Neckar-Odenwald-Kreis
							Rhein-Neckar-Kreis
3 557	1 612	230	4 470	1 566	255	6 130	Stadtkreis
							Pforzheim
1 403	751	257	1 798	848	271	2 281	Landkreise
1 702	1 032	251	1 911	1 005	275	2 281	Calw
1 430	498	242	1 534	420	252	1 617	Enzkreis
51 471	23 241	228	56 482	22 551	243	66 577	Freudenstadt
							Regierungsbezirk Karlsruhe
8 992	3 718	247	10 322	2 339	254	11 526	Stadtkreis
							Freiburg im Breisgau
3 177	1 970	202	4 920	2 389	217	3 623	Landkreise
3 791	1 282	264	3 716	1 347	279	4 100	Breisgau-Hochschwarzwald
9 281	4 902	238	10 358	4 705	252	12 078	Emmendingen
							Ortenaukreis
1 707	816	215	1 935	754	225	2 469	Landkreise
2 995	1 390	214	3 397	1 404	220	3 838	Rottweil
1 879	1 564	223	3 204	2 018	244	2 734	Schwarzwald-Baar-Kreis
							Tuttlingen
6 702	3 753	249	7 131	4 178	260	8 329	Landkreise
4 396	2 366	257	5 460	2 452	275	6 598	Konstanz
2 881	1 664	196	3 056	1 759	246	3 608	Lörrach
45 801	23 425	235	53 499	23 345	250	58 903	Waldshut
							Regierungsbezirk Freiburg
4 149	1 974	207	5 184	2 042	244	5 897	Landkreise
3 520	1 440	278	3 677	2 027	292	5 124	Reutlingen
1 556	863	225	1 948	995	242	2 640	Tübingen
							Zollernalbkreis
2 785	1 386	224	3 461	1 442	231	4 018	Stadtkreis
							Ulm
1 110	653	217	1 475	675	240	1 781	Landkreise
1 521	506	223	1 448	576	237	1 916	Alb-Donau-Kreis
							Biberach
3 763	1 751	248	4 423	1 677	267	5 206	Landkreise
4 192	1 660	230	3 912	1 750	246	4 508	Bodenseekreis
1 836	1 008	228	2 037	1 139	240	2 792	Ravensburg
24 432	11 241	233	27 565	12 323	253	33 883	Sigmaringen
181 846 ⁵⁾	85 465	235	210 822 ⁵⁾	86 917	251	246 994 ⁵⁾	Regierungsbezirk Tübingen
							Baden-Württemberg

rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/1996. – 3) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 1995. – 4) Abweichungen in den Summen Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbänden Baden und Württemberg-Hohenzollern gewährt wurde. Das von den Landeswohlfahrtsverbänden

13. Durchschnittliche monatliche Miete je m² Wohnfläche in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1995 nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittlich benutzter Wohnfläche je Haushalt

Kreis Regierungsbezirk Land	Mietzuschuß				Pauschalisiertes Wohngeld				Unterschied zwischen pauschalisiertem Wohngeld und Mietzuschuß in % (Mietzuschuß= 100)			
	Durchschnittlich benutzte Wohnfläche je Haushalt	Durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾		Durchschnittlich benutzte Wohnfläche je Haushalt	Durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾		Durchschnittlich benutzte Wohnfläche je Haushalt	Durchschnittliche monatliche Miete je m ²	Davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾	
			A	B			A	B			A	B
	m ²	DM	DM	DM	m ²	DM	DM	DM	m ²	DM	DM	DM
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	54	11,07	11,15	9,06	49	12,47	13,07	11,09	- 9,3	+ 12,6	+ 17,2	+ 22,4
Landkreise												
Böblingen	64	10,84	10,88	6,80	57	12,55	12,78	9,58	- 10,9	+ 15,8	+ 17,5	+ 40,9
Esslingen	63	10,64	10,69	8,12	56	11,73	12,29	10,00	- 11,1	+ 10,2	+ 15,0	+ 23,2
Göppingen	66	9,52	9,63	6,70	58	10,22	10,52	8,37	- 12,1	+ 7,4	+ 9,2	+ 24,9
Ludwigsburg	64	10,19	10,23	7,61	58	11,12	11,41	8,97	- 9,4	+ 9,1	+ 11,5	+ 17,9
Rems-Murr-Kreis	64	9,93	9,98	7,27	58	10,94	11,40	9,45	- 9,4	+ 10,2	+ 14,2	+ 30,0
Stadtkreis												
Heilbronn	62	9,62	9,69	7,25	56	10,92	11,27	9,07	- 9,7	+ 13,5	+ 16,3	+ 25,1
Landkreise												
Heilbronn	71	9,03	9,06	6,33	56	10,71	10,95	9,47	- 21,1	+ 18,6	+ 20,9	+ 49,6
Hohenlohekreis	71	8,82	8,85	4,46	64	9,28	9,46	7,19	- 9,9	+ 5,2	+ 6,9	+ 61,2
Schwäbisch Hall	72	8,23	8,30	4,11	58	9,83	10,61	6,67	- 19,4	+ 19,4	+ 27,8	+ 62,3
Main-Tauber-Kreis	72	8,22	8,24	4,78	63	8,31	8,49	6,99	- 12,5	+ 1,1	+ 3,0	+ 46,2
Landkreise												
Heidenheim	67	8,61	8,69	6,72	62	9,51	9,94	8,89	- 7,5	+ 10,5	+ 14,4	+ 32,3
Ostalbkreis	68	8,65	8,73	5,53	56	9,94	10,45	7,60	- 17,6	+ 14,9	+ 19,7	+ 37,4
Regierungsbezirk Stuttgart	64	9,78	9,84	7,38	55	11,29	11,70	9,78	- 14,1	+ 15,4	+ 18,9	+ 31,7
Stadtkreise												
Baden-Baden	66	9,80	9,81	6,55	59	11,50	11,77	9,23	- 10,6	+ 17,3	+ 20,0	+ 40,9
Karlsruhe	57	9,65	9,70	7,08	53	11,02	11,78	8,21	- 7,0	+ 14,2	+ 21,4	+ 16,0
Landkreise												
Karlsruhe	68	9,13	9,15	5,39	61	10,13	10,43	8,33	- 10,3	+ 11,0	+ 14,0	+ 54,5
Rastatt	67	9,18	9,22	5,05	56	9,99	10,48	7,94	- 16,4	+ 8,8	+ 13,7	+ 57,2
Stadtkreise												
Heidelberg	50	11,55	11,64	7,44	45	11,49	12,72	10,44	- 10,0	- 0,5	+ 9,3	+ 40,3
Mannheim	58	9,76	9,83	7,26	54	9,86	10,28	7,89	- 6,9	+ 1,0	+ 4,6	+ 8,7
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	69	8,48	8,49	6,98	59	7,24	7,84	6,07	- 14,5	- 14,6	- 7,7	- 13,0
Rhein-Neckar-Kreis	65	9,73	9,77	6,65	58	9,94	10,44	8,57	- 10,8	+ 2,2	+ 6,9	+ 28,9
Stadtkreis												
Pforzheim	61	10,32	10,34	7,94	54	12,06	12,58	9,48	- 11,5	+ 16,9	+ 21,7	+ 19,4
Landkreise												
Calw	70	9,44	9,47	6,72	61	10,11	10,33	8,47	- 12,9	+ 7,1	+ 9,1	+ 26,0
Enzkreis	71	9,55	9,57	4,97	60	10,10	10,34	7,46	- 15,5	+ 5,8	+ 8,0	+ 50,1
Freudenstadt	69	8,85	8,90	5,21	64	8,70	8,93	6,77	- 7,2	- 1,7	+ 0,3	+ 29,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	62	9,72	9,76	6,91	55	10,33	10,79	8,58	- 11,3	+ 6,3	+ 10,6	+ 24,2
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	55	11,18	11,21	7,34	54	12,19	12,62	9,25	- 1,8	+ 9,0	+ 12,6	+ 26,0
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	68	9,52	9,53	6,34	50	9,97	10,18	6,93	- 26,5	+ 4,7	+ 6,8	+ 9,3
Emmendingen	70	9,61	9,64	6,56	64	9,67	9,87	7,04	- 8,6	+ 0,6	+ 2,4	+ 7,3
Ortenaukreis	73	8,70	8,73	5,00	63	9,65	10,02	7,45	- 13,7	+ 10,9	+ 14,8	+ 49,0
Landkreise												
Rottweil	71	8,50	8,53	5,78	62	8,40	8,69	6,68	- 12,7	- 1,2	+ 1,9	+ 15,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	65	8,53	8,58	5,80	57	9,85	10,40	7,00	- 12,3	+ 15,5	+ 21,2	+ 20,7
Tuttlingen	68	8,81	8,88	6,94	60	9,62	9,89	8,11	- 11,8	+ 9,2	+ 11,4	+ 16,9
Landkreise												
Konstanz	62	9,94	9,96	8,00	55	10,78	11,16	7,77	- 11,3	+ 8,5	+ 12,0	- 2,9
Lörrach	64	10,08	10,13	6,62	62	10,07	10,18	7,63	- 3,1	- 0,1	+ 0,5	+ 15,3
Waldshut	67	8,90	8,92	6,22	63	9,53	9,67	7,12	- 6,0	+ 7,1	+ 8,4	+ 14,5
Regierungsbezirk Freiburg	65	9,57	9,60	6,55	59	10,11	10,41	7,66	- 9,6	+ 5,6	+ 8,4	+ 17,0
Landkreise												
Reutlingen	63	9,83	9,89	5,90	54	10,77	11,14	8,57	- 14,3	+ 9,6	+ 12,6	+ 45,3
Tübingen	55	11,21	11,25	8,12	58	11,40	11,60	8,96	+ 5,5	+ 1,7	+ 3,1	+ 10,3
Zollernalbkreis	70	8,59	8,67	5,80	60	9,64	10,28	7,07	- 14,0	+ 12,2	+ 18,6	+ 21,9
Stadtkreis												
Ulm	61	9,42	9,46	6,35	56	10,26	10,82	8,18	- 8,2	+ 8,9	+ 14,4	+ 28,8
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	74	8,32	8,39	4,66	65	8,30	8,72	6,87	- 12,2	- 0,2	+ 3,9	+ 47,4
Biberach	76	7,91	7,67	9,04	63	9,30	10,06	6,70	- 17,1	+ 17,6	+ 31,2	- 25,9
Landkreise												
Bodenseekreis	66	9,81	9,83	6,26	61	9,96	10,18	8,32	- 7,6	+ 1,5	+ 3,6	+ 32,9
Ravensburg	69	8,91	8,94	6,85	58	10,22	10,84	8,62	- 15,9	+ 14,7	+ 21,3	+ 25,8
Sigmaringen	77	8,30	8,31	5,85	66	10,05	10,52	6,78	- 14,3	+ 21,1	+ 26,6	+ 15,9
Regierungsbezirk Tübingen	66	9,31	9,36	7,82	59	10,23	10,69	7,98	- 10,6	+ 9,9	+ 14,2	+ 2,1
Baden-Württemberg	64	9,64	9,68	7,27	56	10,56	10,94	9,81	- 12,5	+ 9,5	+ 13,0	+ 21,2

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalisierten Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalisierten Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und ohne Bad (Duschraum).

14. Empfänger von pauschalierterm Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 1995 mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger ins- gesamt	Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten	Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten in	Durch- schnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durch- schnittliche anerkannte monatliche Miete	Die anerkannten Wohnkosten überschreiten die tatsächlichen Wohnkosten um	Von der tatsächlichen monatlichen Miete wurde anerkannt in
	Anzahl		%	DM	DM	um	%
Stadtkreis							
Stuttgart, Landeshauptstadt	9 580	5 139	53,6	608	543	65	89,3
Landkreise							
Böblingen	1 921	676	35,2	712	666	46	93,5
Esslingen	2 961	444	15,0	656	636	20	97,0
Göppingen	1 136	89	7,8	592	582	10	98,3
Ludwigsburg	2 378	650	27,3	647	611	36	94,4
Rems-Murr-Kreis	1 856	715	38,5	631	583	48	92,4
Region Stuttgart	19 832	7 713	38,9	631	569	62	90,2
Stadtkreis							
Heilbronn	1 531	395	25,8	609	571	38	93,8
Landkreise							
Heilbronn	1 746	1 019	58,4	599	501	98	83,6
Hohenlohekreis	802	263	32,8	597	546	51	91,5
Schwäbisch Hall	1 936	1 484	76,7	575	466	109	81,0
Main-Tauber-Kreis	222	41	18,5	524	501	23	95,6
Region Franken	6 237	3 202	51,3	591	497	94	84,1
Landkreise							
Heidenheim	1 153	488	42,3	591	529	62	89,5
Ostalbkreis	1 476	696	47,2	553	496	57	89,7
Region Ostwürttemberg	2 629	1 184	45,0	570	510	60	89,5
Regierungsbezirk Stuttgart	28 698	12 099	42,2	617	561	56	91,0
Stadtkreise							
Baden-Baden	567	274	48,3	677	611	66	90,3
Karlsruhe	3 446	2 191	63,6	584	514	70	88,0
Landkreise							
Karlsruhe	1 646	739	44,9	620	552	68	89,0
Rastatt	1 605	673	41,9	556	499	57	89,7
Region Mittlerer Oberrhein	7 264	3 877	53,4	593	525	68	88,6
Stadtkreise							
Heidelberg	2 068	402	19,4	515	496	19	96,3
Mannheim	7 016	1 045	14,9	531	518	13	97,6
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	408	77	18,9	427	400	27	93,7
Rhein-Neckar-Kreis	1 956	458	23,4	580	549	31	94,7
Region Unterer Neckar	11 448	1 982	17,3	533	516	17	96,9
Stadtkreis							
Pforzheim	1 566	1 168	74,6	646	555	91	85,9
Landkreise							
Calw	848	159	18,8	613	588	25	95,9
Enzkreis	1 005	135	13,4	610	597	13	97,9
Freudenstadt	420	38	9,0	558	547	11	98,0
Region Nordschwarzwald	3 839	1 500	39,1	620	562	58	90,7
Regierungsbezirk Karlsruhe	22 551	7 359	32,6	567	529	38	93,3
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau	2 339	1 788	76,4	663	553	110	83,4
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	2 389	725	30,3	504	472	32	93,7
Emmendingen	1 347	79	5,9	615	606	9	98,5
Ortenaukreis	4 705	2 155	45,8	610	549	61	90,0
Region Südlicher Oberrhein	10 780	4 747	44,0	599	540	59	90,2
Landkreise							
Roitweil	754	198	26,3	521	490	31	94,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 404	807	57,5	564	479	85	84,9
Tuttlingen	2 018	1 195	59,2	576	529	47	91,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 176	2 200	52,7	562	507	55	90,2
Landkreise							
Konstanz	4 178	1 027	24,6	593	566	27	95,4
Lörrach	2 452	566	23,1	621	599	22	96,5
Waldshut	1 759	840	47,8	601	536	65	89,2
Region Hochrhein-Bodensee	8 389	2 433	29,0	603	563	40	93,4
Regierungsbezirk Freiburg	23 345	9 380	40,2	594	544	50	91,6
Landkreise							
Reutlingen	2 042	928	45,4	577	531	46	92,0
Tübingen	2 027	385	19,0	657	635	22	96,7
Zollernalbkreis	995	437	43,9	582	527	55	90,5
Region Neckar-Alb	5 064	1 750	34,6	610	553	57	90,6
Stadtkreis							
Ulm	1 442	676	46,9	573	503	70	87,8
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	675	138	20,4	543	521	22	95,9
Biberach ¹⁾	576	334	58,0	584	515	69	88,2
Region Donau-Iller	2 693	1 148	42,6	568	509	59	89,6
Landkreise							
Bodenseekreis	1 677	274	16,3	604	581	23	96,2
Ravensburg	1 750	781	44,6	590	535	55	90,7
Sigmaringen	1 139	947	83,1	660	521	139	78,9
Region Oberschwaben	4 566	2 002	43,8	613	535	78	87,3
Regierungsbezirk Tübingen	12 323	4 900	39,8	602	550	52	91,4
Baden-Württemberg	86 917	33 738	38,8	596	546	50	91,7

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

15. Empfänger*) von pauschalierem Wohngeld und durchschnittliche monatliche Miete der Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohner in Baden-Württemberg am 31. Dezember 1995

Regionale Gliederung	Wohngeldempfänger	Durchschnittliche monatliche Miete	Regionale Gliederung	Wohngeldempfänger	Durchschnittliche monatliche Miete	Regionale Gliederung	Wohngeldempfänger	Durchschnittliche monatliche Miete
	Anzahl	DM		Anzahl	DM		Anzahl	DM
Aalen, Stadt	476	585	Göppingen, Stadt	463	563	Radolfzell am Bodensee, Stadt	288	595
Achern, Stadt	117	724	Graben-Neudorf	35	612	Rastatt, Stadt	693	583
Albstadt, Stadt	454	566	Grenzach-Wyhlen	142	592	Ravensburg, Stadt	450	615
Altensteig, Stadt	56	615	Gundelfingen	141	477	Remchingen	64	592
Ammerbuch	67	645	Haigerloch, Stadt	32	526	Remseck am Neckar	41	710
Asperg, Stadt	41	667	Hechingen, Stadt	132	602	Remshalden	19	589
Backnang, Stadt	441	588	Heddesheim	34	599	Renningen, Stadt	63	671
Bad Durrheim, Stadt	44	580	Heidelberg, Stadt	2 068	515	Reutlingen, Stadt	1 370	574
Bad Friedrichshall, Stadt	133	628	Heidenheim an der Brenz, Stadt	576	504	Rheinau, Stadt	56	663
Bad Krozingen	240	479	Heilbronn, Stadt	1 531	609	Rheinfelden (Baden), Stadt	291	668
Bad Mergentheim, Stadt	80	510	Hemsbach, Stadt	46	622	Rheinstetten	85	603
Bad Rappenau, Stadt	125	708	Herbrechtingen, Stadt	86	654	Rielasingen-Worblingen	110	654
Bad Säckingen, Stadt	206	619	Herrenberg, Stadt	166	700	Rottenburg am Neckar, Stadt	502	700
Bad Schönbrunn	50	689	Heubach, Stadt	10	444	Roitweil, Stadt	206	518
Bad Urach, Stadt	55	546	Hockenheim, Stadt	67	580	Rudersberg	24	500
Bad Waldsee, Stadt	150	576	Holzgerlingen, Stadt	27	803	Sachsenheim, Stadt	89	693
Bad Wildbad, Stadt	122	573	Horb am Neckar, Stadt	120	649	Salem	101	644
Bad Wurzach, Stadt	57	569	Isny im Allgäu, Stadt	97	585	Sandhausen	46	563
Baden-Baden, Stadt	567	677	Karlsbad	53	680	Saulgau, Stadt	189	653
Baiersbrunn	47	533	Karlsruhe, Stadt	3 446	584	Schopheim, Stadt	224	598
Balingen, Stadt	193	618	Kehl, Stadt	601	619	Schorndorf, Stadt	191	664
Besigheim, Stadt	10	393	Kernen im Remstal	35	546	Schramberg, Stadt	174	519
Biberach an der Riß, Stadt	224	562	Ketsch	35	556	Schriesheim, Stadt	19	565
Bietigheim-Bissingen, Stadt	209	668	Kirchheim unter Teck, Stadt	169	527	Schwäbisch Gmünd, Stadt	703	566
Blaubeuren, Stadt	51	521	Konstanz, Stadt	1 290	610	Schwäbisch Hall, Stadt	532	596
Blaustein	75	585	Kornal-Münchingen, Stadt	80	623	Schwaigern, Stadt	50	708
Blumberg, Stadt	56	559	Kornwestheim, Stadt	148	566	Schwelzingen, Stadt	136	603
Böblingen, Stadt	398	729	Kraichtal, Stadt	46	541	Sigmaringen, Stadt	182	664
Bopfingen, Stadt	33	316	Künzelsau, Stadt	273	662	Sindelfingen, Stadt	392	722
Brackenheim, Stadt	38	615	Ladenburg, Stadt	35	514	Singen, Stadt	1 738	568
Breisach am Rhein, Stadt	142	472	Lahr/Schwarzwald, Stadt	1 282	566	Sinsheim, Stadt	214	603
Bretten, Stadt	118	568	Langenau, Stadt	44	619	Spaichingen, Stadt	171	609
Bretzfeld	58	597	Laufen am Neckar, Stadt	81	589	St. Georgen i. Schw., Stadt	61	486
Bruchsal, Stadt	232	641	Laupheim, Stadt	58	683	St. Leon-Rot	19	609
Brühl	41	633	Leimen, Stadt	113	622	Steinheim an der Murr, Stadt	24	583
Buchen (Odenwald), Stadt	36	451	Leinfelden-Echterdingen, Stadt	90	766	Stockach, Stadt	141	615
Bühl, Stadt	126	497	Leonberg, Stadt	534	709	Stutensee	85	650
Burladingen, Stadt	37	540	Leutenbach	16	637	Stuttgart, Landeshauptstadt	9 580	608
Calw, Stadt	141	610	Leutkirch im Allgäu, Stadt	141	598	Süssen	40	631
Crailsheim, Stadt	498	576	Linkenheim-Hochstetten	63	625	Sulz am Neckar, Stadt	57	493
Denkendorf	47	579	Lörrach, Stadt	858	602	Tamm	43	788
Denzlingen	148	645	Ludwigsburg, Stadt	796	592	Tauberbischofsheim, Stadt	16	526
Ditzingen, Stadt	110	719	Malsch	26	579	Teningen	99	606
Donaueschingen, Stadt	140	548	Mannheim, Universitätsstadt	7 016	531	Tettmang, Stadt	123	577
Donzdorf, Stadt	26	721	Marbach am Neckar, Stadt	76	703	Titisee-Neustadt, Stadt	143	417
Dossenheim	16	630	Markdorf, Stadt	71	600	Trossingen, Stadt	343	596
Durrersheim	71	495	Markgröningen, Stadt	60	707	Tübingen, Universitätsstadt	854	626
Eberbach, Stadt	43	506	Meckenbeuren	84	602	Tuttlingen, Stadt	855	542
Ebersbach an der Fils, Stadt	110	710	Messtetten, Stadt	19	591	Übstadt-Weiher	25	665
Edingen-Neckarhausen	30	482	Metzingen, Stadt	81	591	Überlingen, Stadt	274	647
Eggenstein-Leopoldshafen	76	617	Mögglingen	53	730	Uhingen	62	624
Ehingen (Donau), Stadt	104	471	Mössingen, Stadt	240	669	Ulm, Universitätsstadt	1 442	573
Eislingen/Fils, Stadt	83	678	Mosbach, Stadt	96	459	Vaihingen an der Enz, Stadt	99	655
Ellwangen (Jagst), Stadt	192	496	Mühlacker, Stadt	202	580	Villingen-Schwenningen, Stadt	779	573
Ermendingen, Stadt	355	640	Müllheim, Stadt	162	642	Waghäusel, Stadt	59	746
Eppelheim	52	636	Münsingen, Stadt	112	558	Waiblingen, Stadt	320	672
Eppingen, Stadt	92	529	Murrhardt, Stadt	47	532	Waldbrunn	46	675
Erbach	35	629	Nagold, Stadt	114	602	Waldkirch, Stadt	210	559
Esslingen am Neckar, Stadt	1 204	644	Neckargemünd, Stadt	70	574	Waldshut-Tiengen, Stadt	297	611
Ettenheim, Stadt	136	657	Neckarsulm, Stadt	191	560	Walldorf, Stadt	10	432
Ettlingen, Stadt	274	590	Neuhausen auf den Fil dern	42	673	Walldürn, Stadt	25	429
Fellbach, Stadt	327	698	Niefern-Öschelbronn	104	640	Wangen im Allgäu, Stadt	115	542
Filderstadt, Stadt	214	852	Nürtingen, Stadt	294	630	Wehr, Stadt	111	581
Freiberg am Neckar, Stadt	49	734	Nußloch	34	598	Weil am Rhein, Stadt	344	657
Freiburg im Breisgau, Stadt	2 339	663	Oberkirch, Stadt	122	634	Weil der Stadt, Stadt	95	695
Freudenstadt, Stadt	107	523	Oberndorf am Neckar, Stadt	96	532	Weingarten, Stadt	323	616
Friedrichshafen, Stadt	605	564	Obersulm	126	624	Weinheim, Stadt	407	586
Friesenheim	141	686	Öhringen, Stadt	248	560	Weinsberg, Stadt	58	436
Furtwangen i. Schw., Stadt	28	518	Östringen, Stadt	71	598	Weinstadt, Stadt	94	682
Gärtringen	47	687	Offenburg, Stadt	1 149	619	Welzheim, Stadt	50	580
Gaggenau, Stadt	140	444	Oftersheim	25	609	Wendlingen am Neckar, Stadt	94	582
Gaildorf, Stadt	71	548	Ostfildern, Stadt	134	749	Wernau (Neckar), Stadt	38	634
Geislingen an der Steige, Stadt	177	558	Pfintzal	24	584	Wertheim, Stadt	42	568
Gengenbach, Stadt	56	531	Pforzheim, Stadt	1 566	646	Wiesloch, Stadt	10	584
Gerlingen, Stadt	111	629	Pfullendorf, Stadt	154	767	Wildberg, Stadt	46	671
Gernsbach, Stadt	89	521	Pfullingen, Stadt	92	592	Winnenden, Stadt	72	716
Gerstetten	75	656	Philippsburg, Stadt	64	599			
Giengen an der Brenz, Stadt	228	719	Plochingen, Stadt	67	606			
						Zusammen	70 840	597

*) Gemeinden, deren Anzahl von Empfängern unter 10 ist, werden nicht ausgewiesen.